

An alle Eltern der
Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 2-9

Bamberg, 07.09.2021

Selbsttests / Maskenpflicht

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

jede Infektion, die schon vor Schulbeginn erkannt wird, erhöht die Sicherheit für die Mitschülerinnen und Mitschüler sowie Lehrkräfte in den ersten Unterrichtstagen **und** verhindert Infektionen und Quarantäneanordnungen nach Schulbeginn.

Bitte helfen Sie daher mit und lassen Sie Ihr(e) Kind(er) in der letzten Ferienwoche auf das Corona-Virus testen – am besten mit einem PCR-Test in einem Testzentrum oder auch mit einem Schnelltest in einer Teststation oder einer Apotheke. Die Tests dort sind für Sie weiterhin kostenlos.

Zudem bieten wir Ihnen die Möglichkeit, dass Sie für Ihr(e) Kind(er) jeweils einen kostenlosen Selbsttest an der Schule abholen können.

Hierfür ist das Sekretariat für Sie zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch, 08.09.2021, 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag, 09.09.2021, 08:00 – 15:00 Uhr

Freitag, 10.09.2021, 08:00 – 12:00 Uhr

Weitere Hinweis für den Unterrichtsbeginn ab Dienstag, 14. September 2021:

Erklärtes Ziel für das Schuljahr 2021/22 ist voller, d. h. täglicher Präsenzunterricht unter umfangreichen Hygienemaßnahmen.

Maskenpflicht:

Für die ersten Unterrichtswochen gilt darüber hinaus inzidenzunabhängig nicht nur im Inneren des Schulgebäudes, sondern auch am Sitz- bzw. Arbeitsplatz im Klassenzimmer eine Maskenpflicht (medizinische Gesichtsmaske).

Schülerinnen und Schüler bis einschließlich Jahrgangsstufe 4 dürfen statt einer medizinischen Gesichtsmaske auch eine textile Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

Verpflichtende Selbsttests:

Die regelmäßigen Tests werden auch im neuen Schuljahr beibehalten, folglich dürfen Schülerinnen und Schüler am Präsenzunterricht nur teilnehmen, wenn sie einen aktuellen, negativen Covid-19-Test haben. In der Grund- und Mittelschule wird in den ersten Wochen der bewährte Antigen-Selbsttest durchgeführt, dann allerdings dreimal pro Woche.

In der Grundschule werden die Antigen-Selbsttest durch das „PCR-Pooltestverfahren“ abgelöst. Die Probenentnahme geschieht dabei durch einen „Lollitest“, einem gerade für jüngere Kinder sehr einfach anwendbaren Verfahren, bei dem die Schülerinnen und Schüler für 30 Sekunden an einem Abstrichtupfer lutschen wie an einem Lolli. Der Projektstart ist noch im September nach einer Übergangszeit zu Beginn des Schuljahrs.

Mit freundlichen Grüßen
Christian Förtsch, Rektor